**Zeitschrift:** Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung

SES

**Herausgeber:** Schweizerische Energie-Stiftung

**Band:** - (1991)

**Heft:** 3: Ein Jahr Moratorium : schwungvoller Beginn

#### **Inhaltsverzeichnis**

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# INHALT

Diese Nummer der «Energie und

Umwelt» markiert einen neuen

Einschnitt in der SES: die Schlüsselübergabe von Matthias Gallati, welcher das von ihm überzeugend

renovierte Heft an Geri Girschweiler als neuem Redaktor übergibt. Matthias. der uns nach dieser Nummer

verlässt, hat, nebst der tatkräftigen

und initiativen Ankurbelung der «3xJa»-Abstimmung, eine Menge kleiner, aber nützlicher Organisa-

tionshilfen in den Büroalltag eingeführt. Wenn Not am Mann war,

brauchte man ihn nicht lange zu

bitten, weil er gleich selbst anpackte. Und seine gute Laune gehört zu den Selbstverständlichkeiten, die

man erst bemerkt, wenn sie fehlen. Es war eine Freude, mitzuerleben,

wenn er wieder eines der kunter-

bunt eintreffenden Themen aufgriff

und mit Engagement zu etwas

aufbaute, das Hand und Fuss hat. Als eminent politischer Mensch hat er einen breiten Überblick über

Akteure und Zusammenhänge, den er uns zum Glück im Rahmen des SES-Ausschusses weiterhin zur

Geri Girschweiler, der sich im «SES

Intern» (Seite 22) selber vorstellt.

wird nicht einfach Matthias ersetzen

können, denn ein so kleines Sekretariat bezieht seine Schlagkraft aus der motivierten Arbeit von Indivi-

dualistInnen, die alle ihre Begabungen und Interessen einbringen müssen. Geri wird die seit dem Ausscheiden von Thomas Flüeler ver-

waiste Öffentlichkeitsarbeit neu aufbauen, und ich freue mich auf die

Karl Wellinger

Zusammenarbeit.

Verfügung stellen wird.

## Die Energie-Wende ist eingeleitet

Bis zum Jahr 2000 soll der Energieverbrauch nicht mehr zunehmen. Hans Luzius Schmid analysiert das Aktionsprogramm «Energie 2000».

## Platzt der Energiefrieden?

Trotz Energiefrieden gibt es noch Konflikte. Conrad U. Brunner zieht eine Zwischenbilanz nach einem Jahr Moratorium. 6

### In der Gemeinde muss beginnen...

Orte der Handlung für «Energie 2000» müssen vor allem die Zellen des Staates sein. Thomas Flüeler berichtet aus seiner Wohngemeinde. 10

## Energiepolitik von der Seite

Energiepolitik soll nach Ansicht von Toni W. Püntener und Gabi Petri nicht bloss von oben und unten gemacht werden, sondern auch von der Seite. Zum Beispiel von MieterInnen und ArbeitnehmerInnen. Eine Anleitung zum Herausnehmen.

### **Energienetzwerk**

14

## «Oekinfo» – die Datenbank für Ökos

Das Ökozentrum Langenbruck hat ein Computerprogramm entwickelt, das Ökodatenbanken für Bild und Text verwaltet. Projektleiter Ueli Wieser berichtet.

## Energieszene

18

### SES-Intern

22

## **IMPRESSUM**

Energie + Umwelt 3/91

Herausgeberin: Schweizerische Energie-Stiftung SES, Sihlquai 67, 8005 Zürich

Telefon: 01/271'54'64; Telefax 01/ 273'03'69

Redaktion: Matthias Gallati, Gerhard Girschweiler, Karl Wellinger

Titelphoto und nicht gezeichnete Photos: Martin Linsi

Satz und Layout: Roland Brunner und Gerhard Girschweiler by MS Ventura

Druck: ropress Zürich

Auflage: 4500, erscheint viermal jährlich Abdruck erwünscht unter Quellenangabe

und Zusendung eines Belegexemplars an die Redaktion

SES-Mitgliedschaft: Fr. 60.- für Verdienende, Fr. 30.- für Nichtverdienende,

Fr. 300.- für Kollektivmitglieder. Energie+Umwelt inbegriffen.

Einzelnummer: Fr. 5.-

ENERGIE + UMWELT 3/91 3